

AH -/Ü-Niedersachsenmeisterschaften – Reformpläne

Kommentar zu Reformplänen NFV-AH-/Ü-Landesmeisterschaften © TSV Heidenau

Als wir 2013/2014 in Broistedt das erste Mal an der Niedersachsenmeisterschaft teilnehmen durften, haben wir von den Vereinen unserer Spielgemeinschaft TSV Holvede/Halvesbostel und TSV Heidenau, alles getan, um eine solche Veranstaltung selbst auszurichten. Für die Saison 2017/2018 war es dann soweit. In 2018 durfte die SG Holvede/Heidenau die Ü-50 Niedersachsenmeisterschaft ausrichten. 32 Mannschaften, 450 Spieler und Betreuer und 150 mitgereiste Fans haben eine herrliches Turnier spielen dürfen und erlebten eine besondere Players-Night.

... und das soll es so nicht mehr geben?

Dass, was Friedel Gehrke im AH-Bereich auf die Beine gestellt hat, darf nicht verloren gehen. Für uns war das eine Erlebnis und eine Ehre, ein solches Turnier für unsere Vereine, für unseren Kreis, für den NFV ausrichten zu dürfen. Und auch für die teilnehmenden Vereine war es immer ein besonderer Saisonhöhepunkt. Alle Vereine haben den Soli-Beitrag ohne murren gezahlt, haben sich für die Players-Night angemeldet, haben Busse und Übernachtungen organisiert. Die Ausrichter durften dann aus den Soli-Beiträgen noch etwas für den guten Zweck in der eigenen Region spenden.

... und das soll es so nicht mehr geben?

Über die Jahre, die ich nun an den Ü-50 Niedersachsenmeisterschaften teilnehmen durfte, sind immer wieder neue Mannschaften hinzugekommen. Die Spieler haben mit Stolz ihre Trikots getragen und die Gemeinschaft erlebt. Wenn man dann auch nicht aus der Region Hannover kam, war es auch immer ein besonderes Highlight, wenn man gegen Hannover 96 spielen durfte.

... und das soll es so nicht mehr geben?

Natürlich ist es Arbeit für das Team beim NFV und bei den ausrichtenden Vereinen, aber ist es das nicht Wert, wenn man mit 600 Personen nach den Spielen erschöpft aber glücklich auf der Players-Night gemeinsam feiert?

Ich finde schon und appelliere an den NFV, den Modus der Niedersachsenmeisterschaften im AH-/Ü-Bereich nicht zu verändern. Damit würden allen Vereinen und Spielern, die in den Qualifikationsrunden um die Teilnahme kämpfen, ein großes Ziel im Alter von 50+ genommen werden, erstmals oder noch einmal an einer Meisterschaft auf Landesebene teilnehmen zu können.

Ralf Schmachtel

'technischer Direktor' der Æ-50

SG Holvede/Heidenau